

03/2025

TOSCAminni

SCHNITTMANUFAKTUR

Designerin:
Silvia Maria P. Vogt

TOSCAminni
SCHNITTMANUFAKTUR

Nähanfänger

BEAMER

A4 / A0

US Letter

Kleid
AGDA

Größe
34-54



www.toscaminni.de





Nähanleitung • Schnittmuster

Material	
Stoffempfehlung	Fester Jersey, beispielsweise, Romanit-Jersey, French Terry
Einlage	Leichte Einlage für den Kragen H180 oder H200

Stoffverbrauch in m – Stoffbreite 1,40m											
Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Kleid kurz	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	2,80	2,80	2,80	2,80
Kleid lang	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	3,20	3,20	3,20	3,20

Maßtabelle Damen Körpergröße 1,68m											
Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134
Taillenweite	62	66	70	74	78	82	86	92	98	104	110



Diese Anleitung enthält
Videosequenzen zum besseren
Verständnis



Inhaltsverzeichnis:

Urheberrecht / Schnitt Drucken /kleben	Seite 3
Nähsupport	Seite 4
Modell	Seite 5
Richtige Größe finden / Schnitt anpassen	Seite 6
Nähmaschine einstellen	Seite 7
Technische Zeichnung/Zuschneideplan	Seite 8
Zuschneiden	Seite 9

Stoffberichte



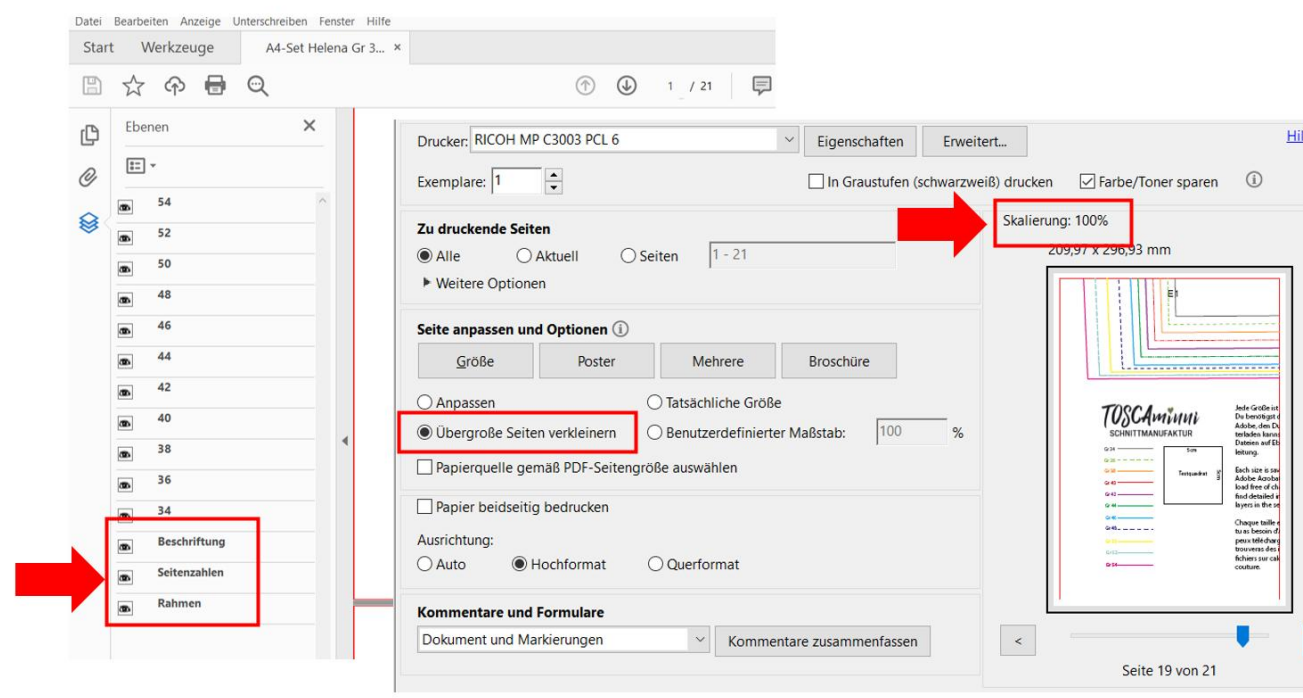


Urheberrecht:

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet. Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden. Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt auf Ebenen:

Jede Größe ist auf einer eigenen Ebene abgespeichert. Damit ist es möglich, nur die Größen einzublenden, die Du tatsächlich drucken möchtest. Für die Funktion benötigst Du den **Acrobat Reader**, den Du kostenlos im Internet herunterladen kannst.
Klicke auf das Ebenen-Symbol im Acrobat. Reader und blende Größen nach Wunsch ein oder aus. Stelle sicher dass die Felder „Beschriftung“ und „Rahmen“ aktiv sind. Achte darauf, dass die Ebenen „Beschriftung“ – „Seitenzahlen“ und „Rahmen angeklickt sind“



Tipps für Beamernutzer:

Verbessere den Kontrast beim Projizieren auf dunklen Stoffen durch folgende Einstellung:

- Datei / Bearbeiten / Einstellungen / Barrierefreiheit (oder Shortcut Ctrl+K
- aktiviere den Haken „Dokumentenfarben ersetzen“
 - deaktiviere den Haken „Nur Farbe von schwarzem Text oder Vektorgrafik ändern“

Schnitt ausdrucken und zusammenkleben

Jeder Drucker ist etwas anders. Bei unserem Drucker (Modell Rico) haben wir die Einstellung „übergröße Seiten verkleinern“ ausgewählt – die Skalierung beträgt 100%. **Bei Deinem Drucker ist die Einstellung vielleicht anders. Speichere die Dateien zuerst ab und drucke zunächst nur die erste Seite mit dem Testquadrat aus. Überprüfe, ob die Druckeinstellung korrekt ist – das Testquadrat muss 5x5cm betragen, es sollte ein Rahmen mit Kleberand zu sehen sein ca. 1cm.** Leerseiten wurden entfernt. Orientiere Dich beim Zusammenkleben am Klebeplan + Seitennummerierung.



[>>Schnitt kleben](#)

Nähsupport:

Kreative Näh-Fragen? Wir sind für dich da! 🗨️ Dein persönlicher TOSCAminni-Support steht dir mit Rat und Tat zur Seite. Schnell, kompetent, direkt.



[>>FAQ-Seite](#)

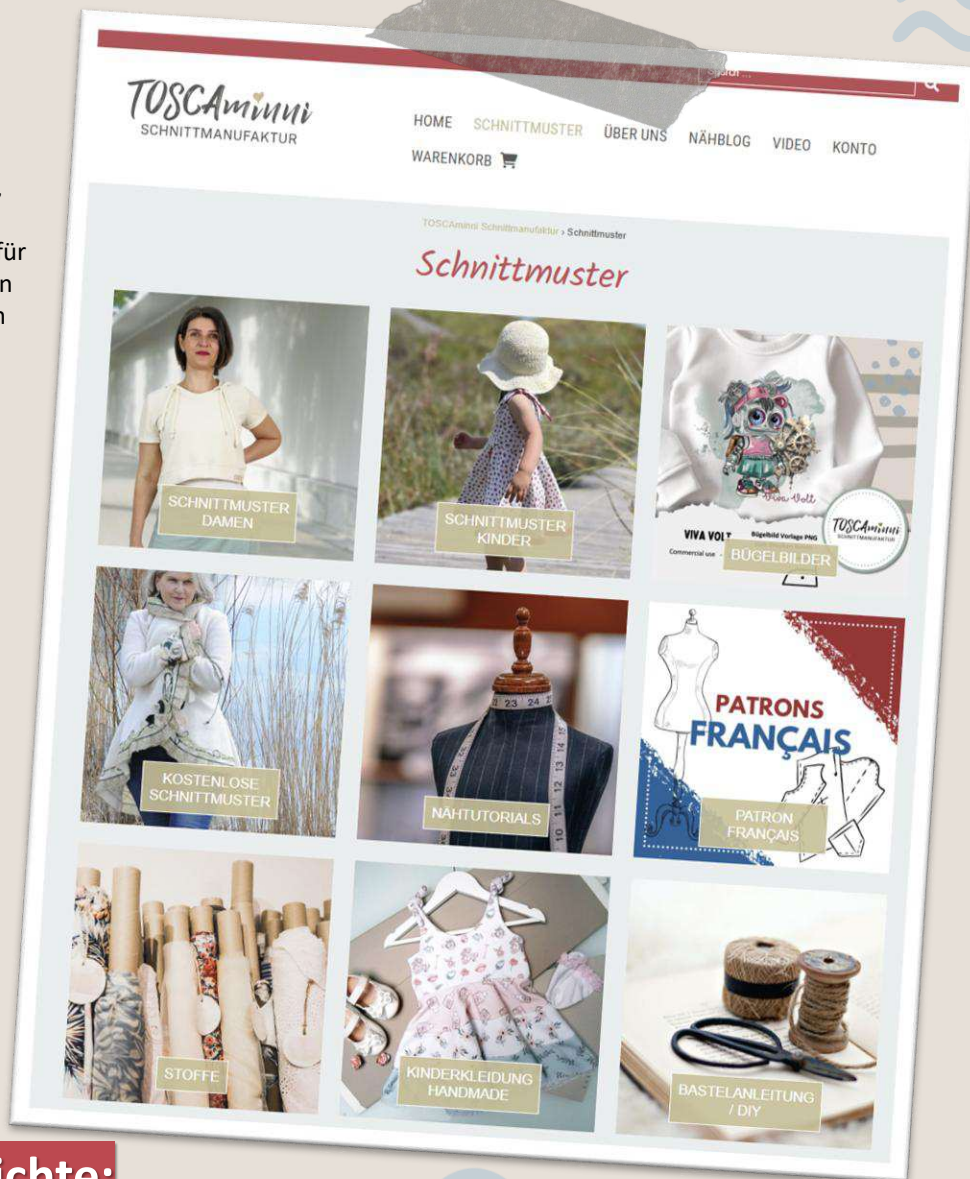
Whats-App: +49 151 18231806

Email: info@toscaminni.de

Online-Shop:

Entdecke einzigartige Schnittmuster, Bügelbilder und Stoffpatterns in unserem Shop. Individuelle Designs für kreative Näherinnen – von Anfängern bis Profis. Dein Nähprojekt wartet im Online-Shop!

[Zum Shop](#)



Nähpost & Stoffberichte:

Sei dabei und spare! 💡 Exklusive Rabatte, Vorteile und Inspiration direkt in dein Postfach. Melde dich für unseren Newsletter an und profitiere von Insider-Deals nur für Abonnent:innen.



CLICK!
HERE!

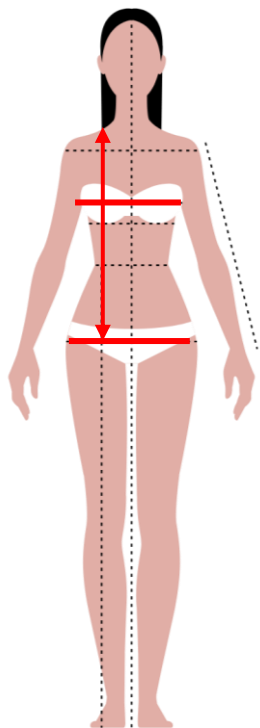




Richtige Größe finden:

Maßtabelle Damen Körpergröße 1,68m

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134



Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt. Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Gleiche Deine persönlichen Maße nochmals mit dem Papierschnitt ab. Denke daran, dass im Schnitt bereits die Nahtzugabe enthalten ist. Markiere Dir diese mit einem kleinen Strich, so fällt Dir das Ausmessen leichter.

Schwankst Du zwischen zwei Größen, zum Beispiel Oberweite Gr. 38 – Hüftweite Größe 40/42 - empfehlen wir Dir, die zwei relevanten Größen übereinanderzulegen und an den jeweiligen Stellen anzupassen.

Alternativ kannst Du an den Seitennähten (hier auch die Ärmel mit einbeziehen) 2cm Nahtzugabe verwenden, so hast Du mehr Spielraum für persönliche Anpassungen. Beachte, dass das Schnittmuster bereits 1cm Nahtzugabe beinhaltet.

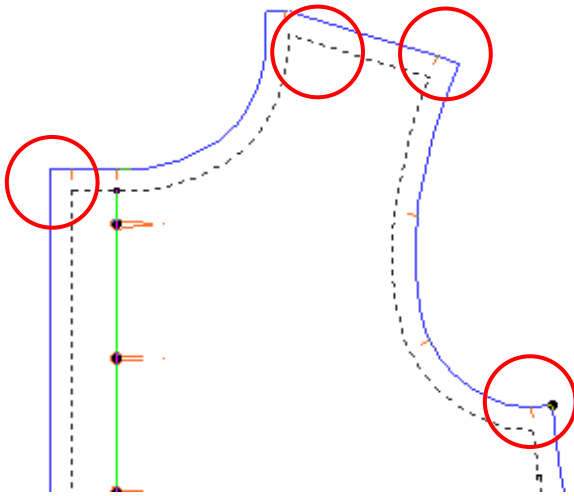
Entscheidend für die Größenauswahl sind **Oberweite** und **Hüftweite**. Im Schnitt sind verschiedene Längen eingezeichnet – du kannst das Kleid am Saum nochmals verlängern, damit es bodenlang wird.

Regulieren lässt sich das Kleid über die Seitennähte – beziehe dann auch die Ärmel mit ein – also gibt Naht zu oder nimm Naht weg.

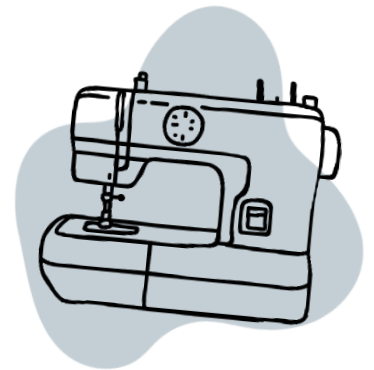
Wir nähen das Kleid mit der Overlock und die Säume mit der Cover. Hast du nur eine Nähmaschine, verwende einen overlockähnlichen Stich, damit die Nähte elastisch bleiben.



Passpunkte für die Nahtzugabe:



Unsere Schnittmuster enthalten bereits die Nahtzugabe. An den Ecken sind Passpunkte eingefügt. Anhand der Passpunkte kannst Du die Breite der Nahtzugabe erkennen und weisst, wo Du mit dem Nähen beginnen sollst. Ebenso beim Saum.



Wissenswertes zu den Nähmaschinen-Sticharten:

Stich 1: normaler Geradstich mit Stichlänge 2,5-3

Diesen Stich benötigst Du zum Zusammennähen der Teile, es wird am Anfang und am Ende verriegelt (das heißt Du nähst mit Deiner Maschine jeweils ein paar Stich rückwärts – normalerweise gibt es dafür eine Taste an der Maschine)

Stich 2: Zickzackstich

Diesen kannst Du zum Versäubern der Schnittkanten verwenden, wenn Du keine Overlock besitzt. Es gibt auch Nähmaschinenfüsse, die ein kleines Schneidemesser eingebaut haben und ebenfalls die Fransen abschneiden.

Stich 3: Overlockstich

Dieser wird mit der Overlock genäht (wir benutzen eine 3-Faden-Overlock). Wenn nur die Kanten versäubert werden, sind 3 Fäden ausreichend

Stich 4: Geradstich mit der Länge 5 oder 6 (Heftstich)

Diesen verwenden wir zum Einkräuseln oder Heften. Der Faden wird am Anfang/Ende nicht verriegelt und es werden ca. 10cm Fäden am Anfang/Ende hängen gelassen. Diese dienen zum Raffen (Beim Einkräuseln) bzw. auch beim Heften. Der Faden wird nämlich später wieder entfernt

Nähen mit Jersey

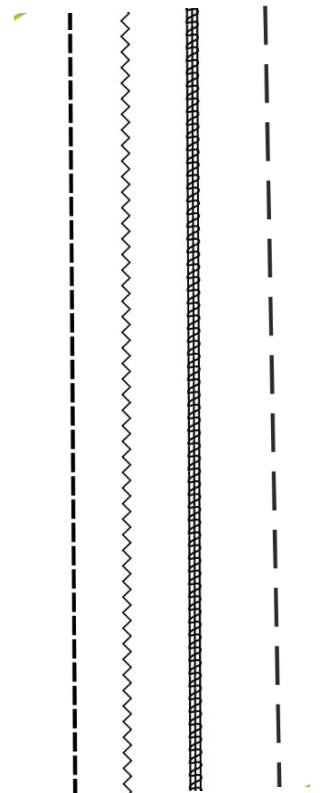
Für Jersey solltest Du einen elastischen Stich verwenden. Mit der Nähmaschine stehen Dir zahlreiche elastische Stiche zur Verfügung. Achte darauf, die passenden Nadeln zu verwenden, es gibt spezielle Nadeln für Jersey.

Kennst Du den Obertransporter?

Obertransportfüße werden gerne zum Nähen von Samt, Karostoffen oder gestreiften Stoffen verwendet, damit sich nichts verschiebt.

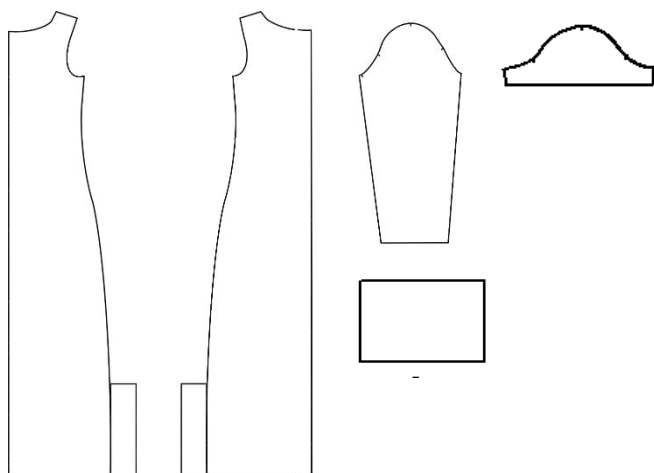
Er eignet sich auch hervorragend für Jersey. Mit einem Obertransporter werden sowohl die untere Stoffschicht, als auch die zweite Lage oben drauf gleichmäßig transportiert und so wellt sich der Jersey nicht.

1 2 3 4





Technische Zeichnung:



Du kannst das Kleid mit oder ohne Schlitz nähen und hier wählen, ob du den Schlitz auf einer oder auf beiden Seiten haben möchtest.

Nähst du das Kleid ohne Schlitz, dann schneide den Beleg, also das kleine Rechteck, ab.

Zuschneideplan:

Oberstoff	Zuschnitt	Einlage
Vorderteil	1 x im Stoffbruch	
Rücken	1 x im Stoffbruch	
Kragen	1 x im Stoffbruch	1 x im Stoffbruch
Ärmel	2 x gegengleich	

Im Schnitt sind folgende Zugaben enthalten:

- Nahtzugabe 1cm
- Saum 3cm
- Ärmelsaum 3cm

Pflegehinweis:

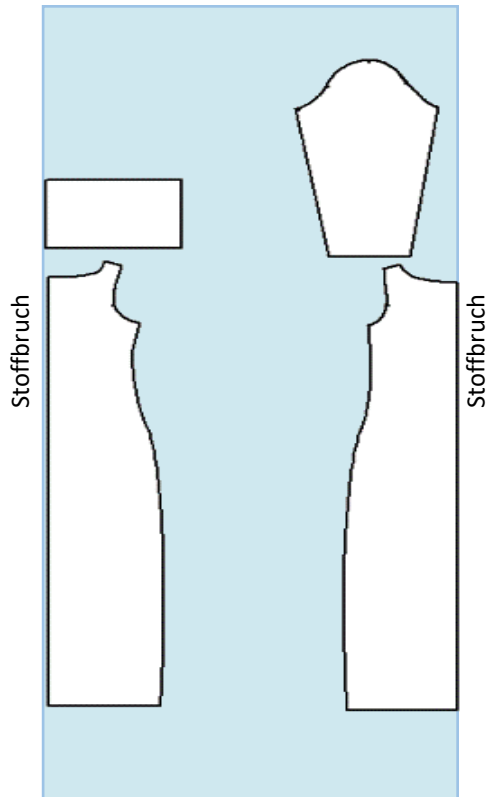
Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will. Also, bei Handwäsche per Hand - Maschinenwäsche per Waschmaschine. Gleiches gilt für den Wäschetrockner.



Und los geht's:

Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen. Bei Stoffen, die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren.

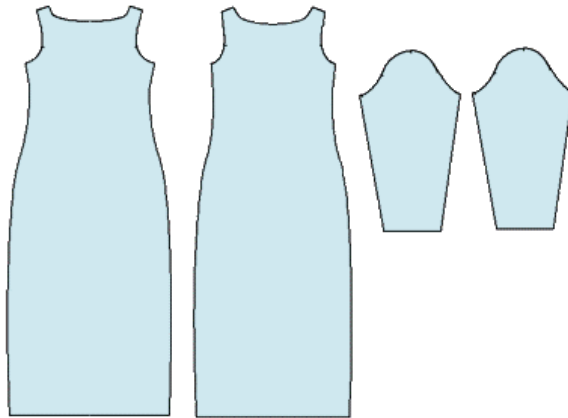
Stoffauflageplan



Zugeschnittene Teile



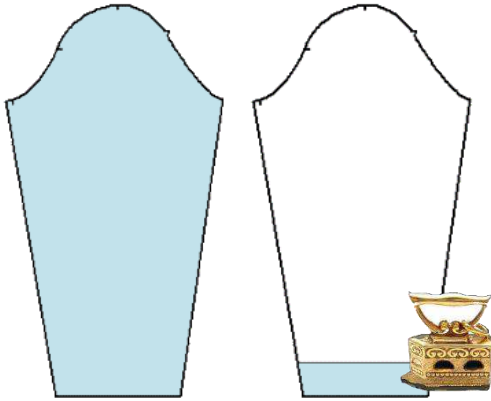
Einlage auf die Linke Seite des Kragens bügeln, damit er Stand hat.



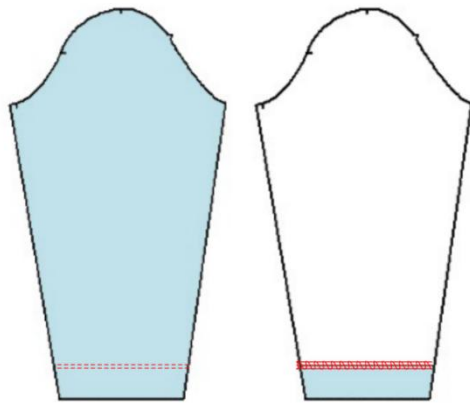
Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts legen und beide Schulternähte nähen.



Ärmel nähen:

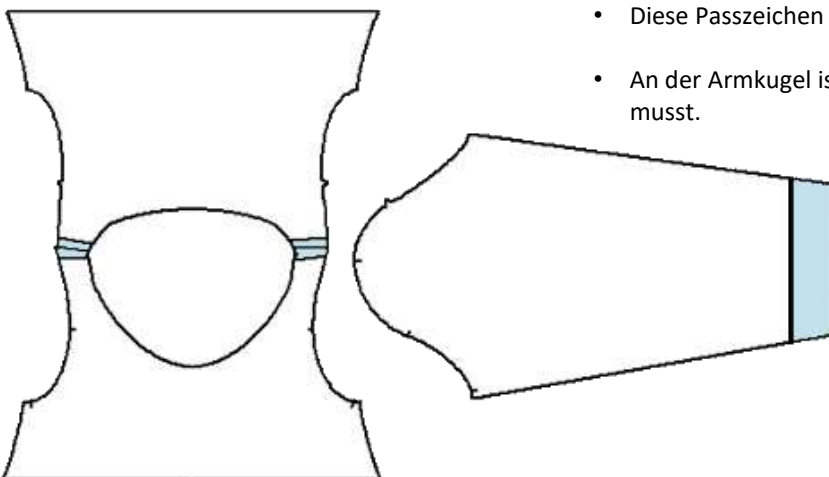


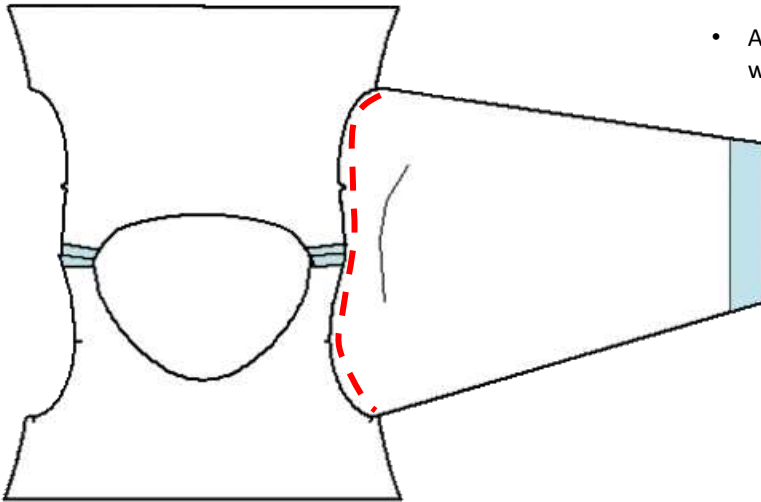
- Saum abmessen, nach links bügeln
- Kante mit der Overlock versäubern und Saum von rechts nähen.
- Wenn du eine Cover hast, brauchst du die Kante nicht versäubern.
- Tipp: Verwende in der Nähmaschine eine Zwillingssnadel, um eine „coverähnliche“ Naht zu bekommen.
- Du kannst auch die „Faule-Bündchen-Methode“ anwenden, wie hier im Video gezeigt wird.



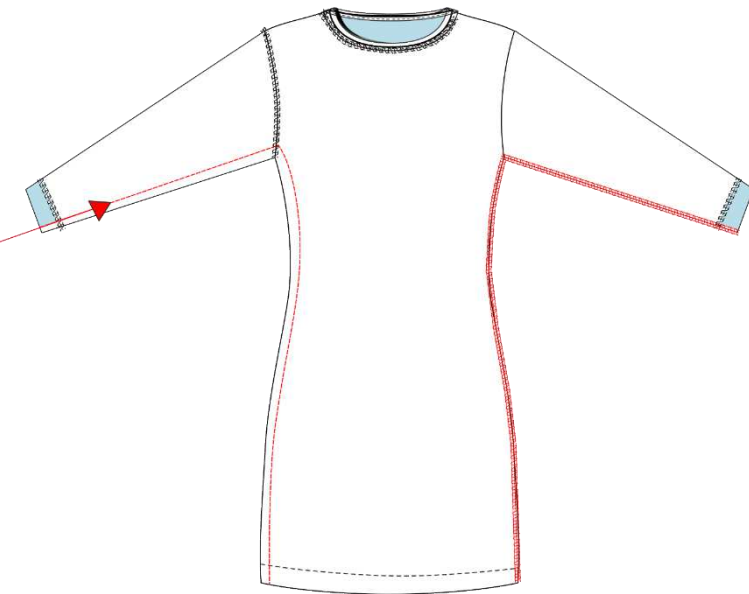
[>>Video faule Bündchen](#)

- Den Ärmel rechts auf rechts in das Oberteil stecken.
- Am Oberteil sowie an den Ärmeln sind Passzeichen angebracht, welche Du beim Zuschneiden der Teile mit übertragen hast.
- Diese Passzeichen müssen aufeinandertreffen.
- An der Armkugel ist etwas Mehrweite die Du einhalten musst.





- Anschließend wird der Ärmel eingenäht, genäht wird in der Armkugel auf der Ärmelseite



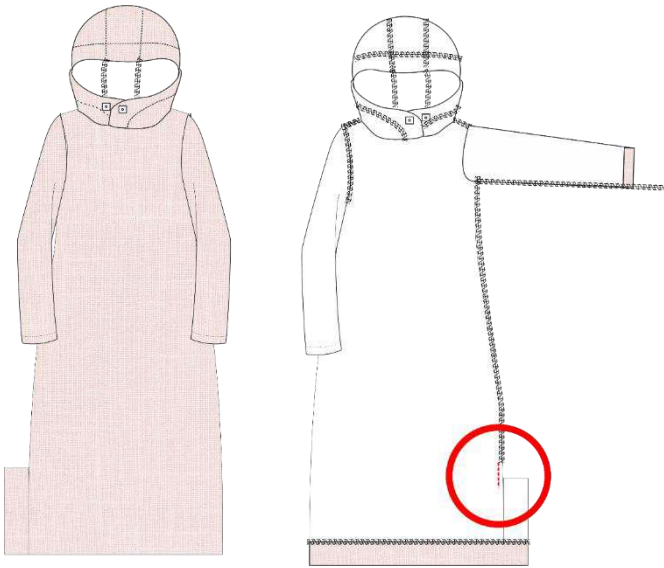
- Wenn du keinen Schlitz haben möchtest, kannst du nun die Seitennähte in einem Arbeitsgang links und rechts schließen.
- Ich starte immer am Ärmel
- Anschließend den Saum nach links umschlagen, der bereits vorgebügelt ist und auf der rechten Seite mit der Cover nähen
- Bzw. mit der Nähmaschine und einem elastischen Stich.
- **Weiter geht es mit dem Kragen ab Seite 16**

Mit dem Schlitz geht es so weiter:

Auf der linken Seite kannst Du ganz normal eine geschlossene Naht vom Saum bis zum Ärmel ohne Unterbrechung nähen, wenn du nur einen Schlitz haben möchtest. Ansonsten die folgenden Schritte auf beiden Seiten wiederholen.

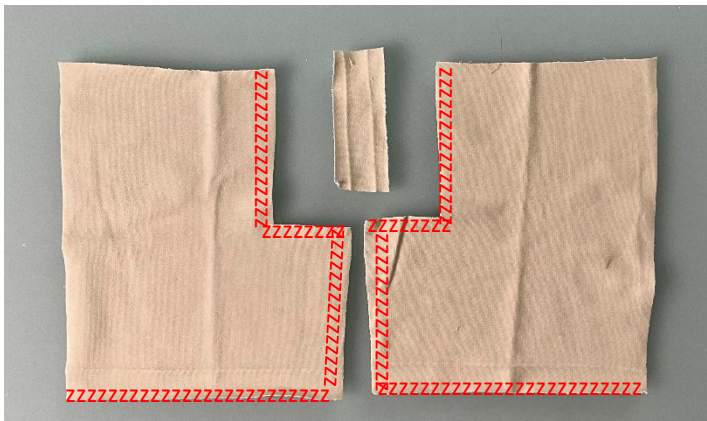


Seitennähte schließen:



- Auf der Seite des Schlitzes die Seitennäht bis kurz vor dem Beleg schließen – die Naht soll ca. 3cm vor Beginn der Belege enden.

Schlitz nähen:



Anhand dieses Probestücks zeigen wir dir, wie der Schlitz genäht wird:

- Restliche offenen Kanten einzeln mit der Overlock versäubern + Saum



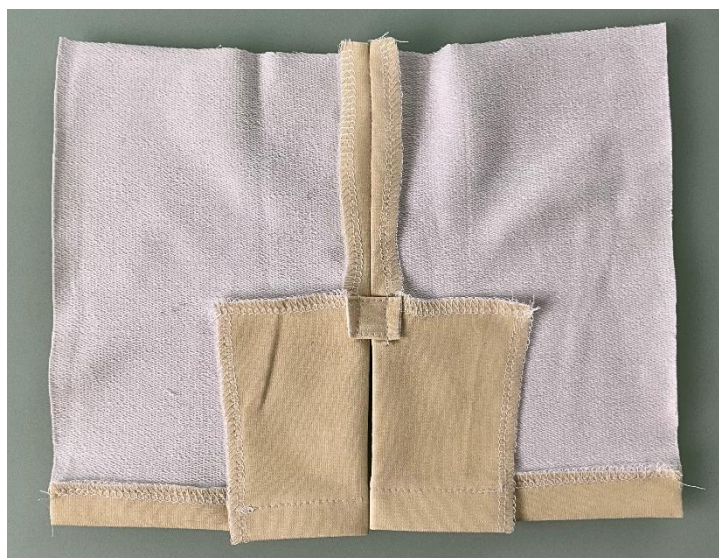
- Saum vorbügeln
- Teile rechts auf rechts zusammenlegen und den offenen Teil der Seitennähte mit der Nähmaschine zusammennähen.
- Die Naht reicht ca. 1cm in die Belege



- Saum nach links umklappen



- Saum absteppen
- Nähte ausbügeln.



- Sieht dann so aus.



Streifen zuschneiden:

4cm breit, ca. 5cm lang



Kante links und rechts ca. 1cm nach links klappen
und von rechts knappkantig absteppen.



Den Streifen auf die Belege stecken, wie auf dem
Bild zu sehen ist.

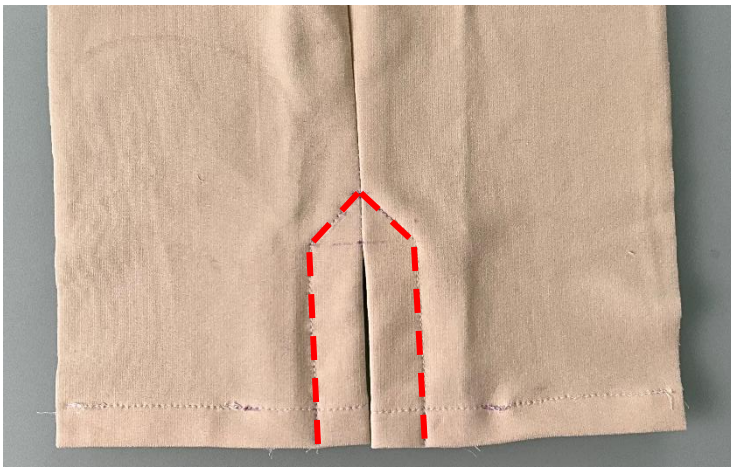


Rundherum absteppen.

ACHTUNG – der Streifen wird nur auf der
Nahtzugabe angenäht.



- Ansicht von der Innenseite – hier siehst du, dass der kleine Streifen nur an der Nahtzugabe fixiert wurde.



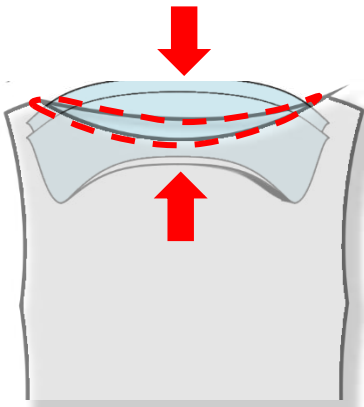
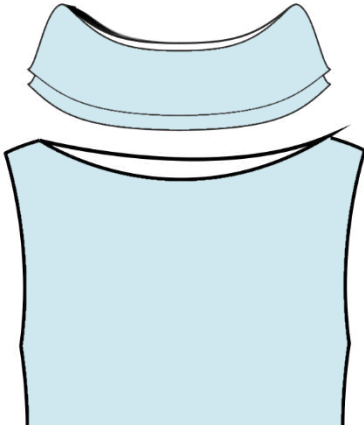
- Zum Schluss das Kleid auf rechts wenden und die Belege von rechts nochmals mit einer Naht, wie auf dem Bild zu sehen, fixieren.
- Zeichne dir die Naht mit einem auswaschbaren Trickmarker an, damit alles schön gerade und gleichmäßig wird.



- Ansicht von der linken Seite.
- Zum Schluss die Belege noch mit einer kleinen Naht links und rechts fixieren, damit die Enden nicht herumflattern.
- Fertig.



Kragen nähen:



- Einlage auf den Kragen bügeln – linke Stoffseite

Der Kragen wird genauso wie ein Bündchen genäht:

- Kragen am Stoffbruch rechts auf rechts falten
- An der schmalen Seite zusammennähen
- Kragen danach der Länge nach zur Hälfte falten, so als ob du ein Bündchen nährst. Achtung, der Kragen wird links auf links gefaltet - die schönen Seiten sind aussen.

- Kragen in Viertel markieren
- Ausschnitt des Kleides in Viertel markieren
- Kleid ist auf links gewendet
- Kragen rechts auf rechts in das Kleid stecken unter Beachtung der Markierungen:
- Die Naht des Kragens trifft an die hintere Mitte – vordere Mitte trifft auf vordere Mitte – Rest gleichmäßig verteilen.
- Kragen feststecken und annähen.
- Genäht wird auf dem Kragen in der Innenseite, genauso, als ob Du ein Halsbündchen annähen würdest.
- Sieht dann so aus.
- Dein Kleid ist nun fertig 😊



PS: Für die Nähanfänger haben wir auf den nachfolgenden Seiten beschrieben, wie ein Bündchen genäht wird – der Stehkragen wird ebenso genäht, nur dass die Einlage noch dazwischengebügelt wird.

#kleidagda



Folge uns auf Social Media
und abonniere unseren Newsletter.



Impressum:
Silvia Vogt
TOSCAminni-Schnittmanufaktur
Scheibenstraße 1
94557 Niederaltach

+49 151 20213643
www.toscaminni.de
info@toscaminni.de
USt-IdNr.: DE 2475607



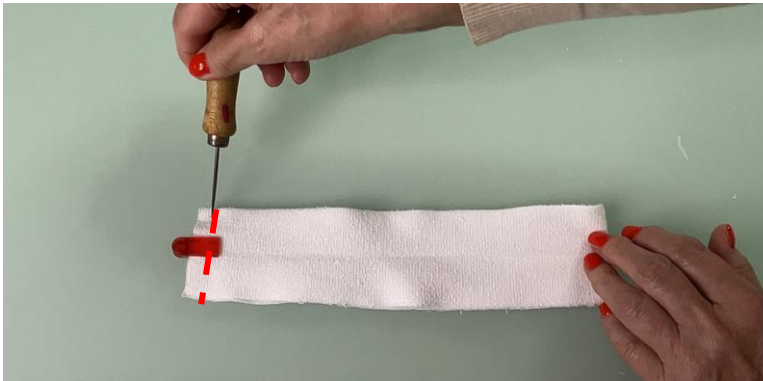
Halsbündchen / Stehkragen nähen:



- Vorbereiten Halsbündchen



- Halsbündchen der Länge nach falten und bügeln (links auf links)
- Das Halsbündchen hier schon etwas in runder Form bügeln



- Halsbündchen rechts auf rechts der Breite nach falten und zum Ring schließen



- In der Mitte der Naht einknipsen



- Auf der gegenüberliegenden Seite jeweils die Mitte mit einen kleinen Knips markieren



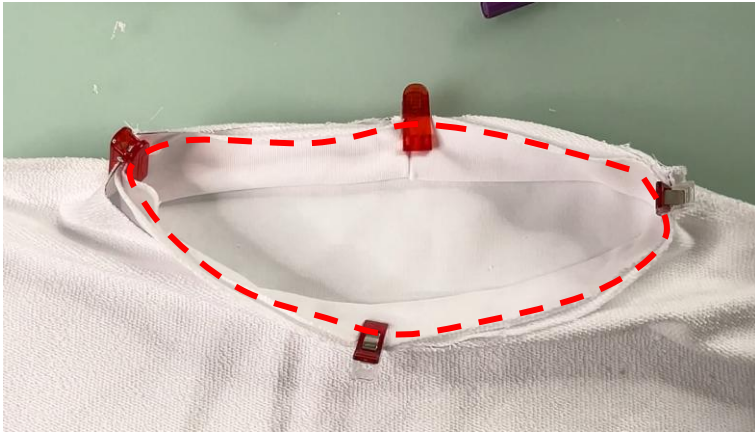
- Ebenso am Shirt vordere und rückwärtige Mitte markieren



- Halsbündchen der Länge nach links auf links an der Stelle, an der du den Knips an der Naht angebracht hast, falten.
- Die Nahtzugabe jeweils in die entgegengesetzte Richtung falten



- Shirt ist auf links gewendet.
- Bündchen rechts auf rechts an den Halsausschnitt stecken, dabei die Markierungen beachten.
- Naht des Bündchens liegt auf der hinteren Mitte.
- Vordere Markierung kommt auf die vordere Markierung.
- Das restliche Bündchen links und rechts gleichmäßig verteilen.



- Bündchen festnähen, genäht wird auf der Seite des Bündchens.



- Sehr wichtig! Alles schön bügeln – zuerst von innen, dann von aussen.



[>>Video Halsbündchen nähen](#)